

**Zeitschrift:** Schweizer Landtechnik  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Landtechnik  
**Band:** 37 (1975)  
**Heft:** 1

**Buchbesprechung:** Buchbesprechungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

dies in höchstem Masse unwirtschaftlich ist. Denn während der Reinigungsphase, in der der grösste Teil der Mikroorganismen bereits durch die mechanische Wirkung des Hochdruckstrahles entfernt werden, fliesst das kostbare und teure Desinfektionsmittel ungenützt weg! Diese Erkenntnis führt eindeutig zu der neuen Hygienetechnik: Getrennt reinigen und desinfizieren.

Noch ein Wort zur Verkalkung der beheizten Geräte. Die früher aufgetretenen Versteinungen, hervorgerufen durch hohe Wasserhärte, kennt man heute nicht mehr. Durch Zugabe einer geeigneten Chemikalie mittels eines Dosiergerätes wird eine Verkalkung vollständig verhindert.

Die Hochdruckreinigungsgeräte haben sich heute in den modernen «fleischverarbeitenden Betrieben» durchgesetzt und bestens bewährt. In neuester Zeit werden in modernen Betrieben die Reinigungsgeräte häufig in einem Nebenraum festinstalliert, und in den zu reinigenden Produktionsräumen sind an den Wänden Zapfstellen installiert. Auf diese Weise kann

zu jeder Zeit optimal gereinigt und desinfiziert werden, es ergibt sich eine gute Wirtschaftlichkeit, da keine Rüstzeiten erforderlich werden.

|                                     | manuell           | mit HDS 750       |
|-------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Wasser:                             |                   |                   |
| DM 1,70 pro m <sup>3</sup>          | 500 l/h = 0,85 DM | 750 l/h = 1,27 DM |
| Strom:                              |                   |                   |
| DM 0,15 pro kWh                     | —                 | 2 kWh = 3,30 DM   |
| Heizöl:                             |                   |                   |
| DM 0,30 pro Kp                      | —                 | 5 Kp/h = 1,50 DM  |
| Reinigungs- und Desinfektionsmittel | 4,— DM            | 8,75 DM           |
| Betriebsmittelkosten pro h          | 4,85 DM           | 11,82 DM          |
| Arbeitslohn                         | 8,— DM            | 8,— DM            |
| Lohngemeinkosten 100%               | 8,— DM            | 8,— DM            |
| Lohnkosten pro h                    | 16,— DM           | 16,— DM           |
| Geräteamortisation                  | —                 | —,73 DM           |
| Gesamtkosten pro h                  | 20,85 DM          | 28,55 DM          |
| Zeitaufwand                         | 30 min.           | 8 min.            |
| Reinigungskosten                    | 10,42 DM          | 3,80 DM           |

## Buchbesprechungen

### Das Flugwild

Schwerin/Gross. 108 Seiten und Bildseiten mit 36 Fotos, Format 12 x 17,8 cm, lam., Preis DM 6,80.

Der vorliegende Band aus der Buchreihe Kleine Jagdbücherei befasst sich mit dem Flugwild in Wald und Feld und dem, das seinen Lebensraum an Gewässern hat. Das eigentliche Wassergeflügel wurde in einem gesonderten Band besprochen. Es gibt eine so grosse Zahl von Enten und Gänsen, dazu Säuger, Taucher, Schwäne, Möwen, Alke und Rallen, dass der Verlag hier eine Trennung vorgenommen hat.

Knapp und präzise wird von den Verfassern alles für den Jäger Wissenswertes von der Biologie und vom Verhalten der einzelnen Arten über die Hege bis hin zur Jagd und zum Brauchtum vorgestellt. Nur die Schuss- und Schonzeiten für das Flugwild sind nicht angegeben, weil sie länderspezifisch verschieden sind und gerade in den letzten Jahren vielfach in schneller Folge kurzfristig geändert wurden.

Wie in den anderen Bänden dieser Buchreihe erleichtern Stichworte am Rand der Abschnitte ein rasches Beantworten spezieller Fragen. Dadurch wird auch «Das Flugwild» zu einem praktischen Buch zum Lernen, Nachlesen und Sichvergewissern. Die Anmerkungen zum Vogelmord in einigen europäischen Ländern in der Einleitung und im Kapitel über die Wachteln sind erwähnenswert.

Landbuch-Verlag GmbH., 3 Hannover 1, Postfach 160

### Nachtgespenster

Otto Färber. Fotojagd auf Eulen. 148 Seiten Text und 51 Bildseiten mit 12 Farb- und 40 Schwarzweiss-Fotos. Leinen, Preis DM 16,80.

Ein faszinierendes Buch für alle Naturfreunde! Wieviel Zeit, Strapazen und begeisterte Hingabe des Naturfotografen Otto Färber waren notwendig, um derartig hervorragende Fotos dieser reizvollen Nachttiere auf den Film zu bannen. Dabei sind ihm unter anderem so seltene Naturdokumente wie der Ein-

und Ausflug einer Schleiereule auf einem Forbphoto und die Aufnahme der verblüffenden Gefiederzeichnung eines Sperlingkauzes, die am Hinterkopf ein Gesicht vortäuscht, geglückt.

Sehr sachlich erzählt der Autor, wie er zu diesen interessanten Schnappschüssen kam. So kann ihm der Leser Schritt für Schritt bei seiner aufregenden Fotojagd folgen. Die einführenden Worte von Prof. Konrad Lorenz unterstreichen die Bedeutung dieser im Landbuch-Verlag, Hannover, herausgekommenen Neuerscheinung, die einen wichtigen Teil des Informationsbedürfnisses über die immer noch geheimnisumwitterten «Nachtgespenster» erfüllt.

Landbuch-Verlag GmbH., 3 Hannover 1, Postfach 160

## Das Muffelwild

H. Norbert Richter. 74 Seiten, 28 Fotos, 4 Illustrationen, Format 12 x 17,8 cm, lam., Preis DM 6,80.

Dieser Titel aus der Buchreihe Kleine Jagdbücherei ist die Kurzmonographie über das Muffelwild, das es in Deutschland an vielen Stellen — wenn auch in kleiner Zahl — gibt. Ausser der Hege und Bejagung wird hier ein längerer Abschnitt dem Fang und der Einbürgerung vom Muffelwild gewidmet.

Der Jäger findet hier komprimiert alles Wissenswerte über diese Wildart. Stichworte am Rande der Abschnitte ermöglichen ein rasches Beantworten spezieller Fragen. Das Buch wird damit zu einem hand-

lichen und dennoch wertvollen kleinen Nachschlagewerk, wenn es um Wiedereinbürgerungsversuche geht oder wenn der Abschuss von Schafen oder Widdern ansteht.

Landbuch-Verlag GmbH., 3 Hannover 1, Postfach 160

## Preisliste der zurzeit beim Landwirtschaftlichen Informationsdienst vorhandenen Druckschriften

|                                                                                                 |           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| Grünes Vademekum/Ausgabe 1973                                                                   | Fr. —.50  |
| Die schweizerische Landwirtschaft<br>bis zum Jahre 2000                                         | Fr. 1.—   |
| Die Einkommensbeurteilung in der Landwirtschaft<br>(ab 10 Stück Fr. 2.50)                       | Fr. 3.—   |
| Die schweizerische Milchwirtschaft<br>Neuausgabe Herbst 1974<br>(ab 10 Stück Fr. 2.50)          | Fr. 3.—   |
| Milch und was man daraus macht<br>SJW-Heft                                                      | Fr. 1.—   |
| Was kostet eine Kuh?<br>SJW-Heft (ab 50 Stück Fr. 1.50)                                         | Fr. 2.40  |
| Us em Puurehuus<br>Bäuerliche Gelegenheitsdichtung                                              | Fr. 12.80 |
| Bestellungen an<br>Landwirtschaftlicher Informationsdienst<br>Postfach 2675<br>3001 <b>Bern</b> |           |
| Einzelexemplare nur gegen Einsendung des betreffenden Betrages (+ Porto) in Marken.             |           |

In den nächsten Wochen werden die Sektionen den

## Jahresbeitrag für 1975

einziehen. In diesem bescheidenen (der von Sektion zu Sektion leicht variiert) Betrag sind **inbegriffen**:

- der Beitrag an die Sektion
- der Beitrag an die schweiz. Organisation (SVLT)
- das Abonnement auf die «Schweizer Landtechnik»
- das Abonnement auf die Beilage «FAT-Mitteilungen»

**Wir bitten**, den Betrag mittels zugestelltem Einzahlungsschein (evtl. Zahlkarte) **sofort** zu entrichten (sonst wird es vergessen!).

Per **Nachnahme** erhobene Beiträge möge man sofort

einlösen (bitte auch die Frau Gemahlin entsprechend orientieren).

**Sie erleichtern** damit dem vielgeplagten Sektionsgeschäftsführer die Arbeit.

**Wir danken** für die der Sektion und dem SVLT gewährte Treue und werden auch im Jahre 1975 zu Ihrer Verfügung stehen!

Ihre SVLT-Sektion  
Das SVLT-Zentralsekretariat  
Die SVLT-Weiterbildungszentren  
Der Techn. Dienst des SVLT  
Die Redaktion «Schweizer Landtechnik»